

Sportstudie in der Region München

Bevölkerungsumfrage in der Region München

München, 07.06.2018

RIM Marktforschung GmbH
Regionalinstitut für Mittelstandsmarktforschung

Heike Brandstetter

Katharina Kovac

Kochelseestraße 10 | 81371 München

Tel. +49 (0) 89 76 77 54 90-0

hb@rim-marktforschung.de

www.rim-marktforschung.de

Inhalt

▪ Methodenbeschreibung	3
▪ Zusammenfassung	4
▪ Untersuchungsergebnisse im Detail	6
▪ Sportler in der Region München	7
▪ Sport- und Bewegungsarten die mindestens 1x pro Woche betrieben werden	8
▪ Organisation der Sportausübung	9
▪ Zufriedenheit mit Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten vor Ort	10
▪ Backup: Verwendete Auswertungsmethoden und Hilfen	11

Methodenbeschreibung

Befragungsart	Schriftliche Mehrthemen-Befragung mit zwei Nachfassaktionen
Befragungsgebiet	Region München (München Stadt und Landkreise: München, Ebersberg, Dachau, Erding, Fürstenfeldbruck, Starnberg, Freising)
Grundgesamtheit/ Repräsentativität	Die Grundgesamtheit besteht aus allen Personen ab 18 Jahren in Privathaushalten in der Region München (ca. 2,32 Millionen Personen; Stand: 31.12.2016). Für diesen Personenkreis ist die Befragung repräsentativ.
Auswahlgesamtheit / Stichprobe	Die Auswahl basiert auf allen eingetragenen Festnetz- und Mobilfunkadressen, die um Mehrfacheinträge bereinigt und zusätzlich nach dem Alter des Anschlusses geschichtet wurden. Die Stichprobe wird in einem mehrstufigen Verfahren gezogen: 1. Stufe: Haushaltsadressen-Auswahl 2. Stufe: Zielperson im ausgewählten Befragungshaushalt (Geburtstagsverfahren)
Feldzeit	19.04. – 22.05.2018
Anzahl Interviews	Region München: 689 Interviews gesamt, bereinigte Brutto-Stichprobe: 1.714 Adressen Ausschöpfungsquote: 40,2%* (* bezogen auf die bereinigten Adressen, d.h. abzüglich "unzustellbar" / „verstorben“) Stadt München: 371 Interviews
Gewichtung / Prozentuierung	Mehrstufiges Gewichtungsverfahren nach der amtlichen Bevölkerungsstatistik 1. Kreise/Gemeindetypen/Stadtteile und Haushaltsgröße (Haushaltsgewichtung) 2. Alter, Geschlecht, Bildung (Personengewichtung) Prozentuiert wurde jeweils auf die gewichtete Anzahl der Befragten.
Bemerkungen	Fallzahlen beachten bei Teilgruppen kleiner n=80; mit * gekennzeichnet.

■ **Zusammenfassung**

Zusammenfassung

Sportler in der Region München

Knapp 9 von 10 Erwachsenen in der Region München treiben Sport. 67% der Bevölkerung regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche 30 Minuten oder länger, 21% seltener. Während die Sportfrequenz in Stadt und Umland nahezu identisch ist, sind hinsichtlich des Geschlechts leichte, bezüglich der Altersgruppen größere Differenzen zu beobachten. So ist der Anteil regelmäßiger Sportlerinnen mit 69% etwas höher als der männlicher Sportler (64%). Unter den 18-35-Jährigen geben 80% an, regelmäßig Sport zu betreiben (jeder 11. sogar täglich mindestens 30 Minuten), unter den 65-Jährigen und älteren liegt die Quote regelmäßiger Sportler bei 57%.

Sport- und Bewegungsarten, die mindestens 1x pro Woche betrieben werden

Radfahren, Fitness und Laufen sind – ungestützt abgefragt – die bevölkerungsweit am häufigsten vertretenen Sport- und Bewegungsarten, die regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche getätigt werden. Gymnastik – insgesamt die vierthäufigste Nennung -, ist vor allem in der Altersgruppe ab 65 Jahre relevant. Nordic Walking betreiben signifikant am häufigsten die 35-49-Jährigen, Fußball, Tennis und andere Ballsportarten die unter 35-Jährigen.

Organisation der Sportausübung

Jeweils je ein Drittel der Bevölkerung trainiert zu Hause oder selbst organisiert auf frei zugänglichen Anlagen. Bei gewerblichen Anbietern (Fitnesscenter, Tennisschule etc.) treibt vor allem die Stadtbevölkerung sowie Befragte unter 35 Jahren Sport. 21% der Bevölkerung sind Mitglied eines Sportvereins, 8% trainieren in einer freien Sportgruppe, jeder 20. im Rahmen der Schule, beim Arbeitgeber bzw. im Betrieb oder auf gemieteten Anlagen. Sportkurse der VHS belegen 4% der Bevölkerung, 3% trainieren über die Krankenkasse.

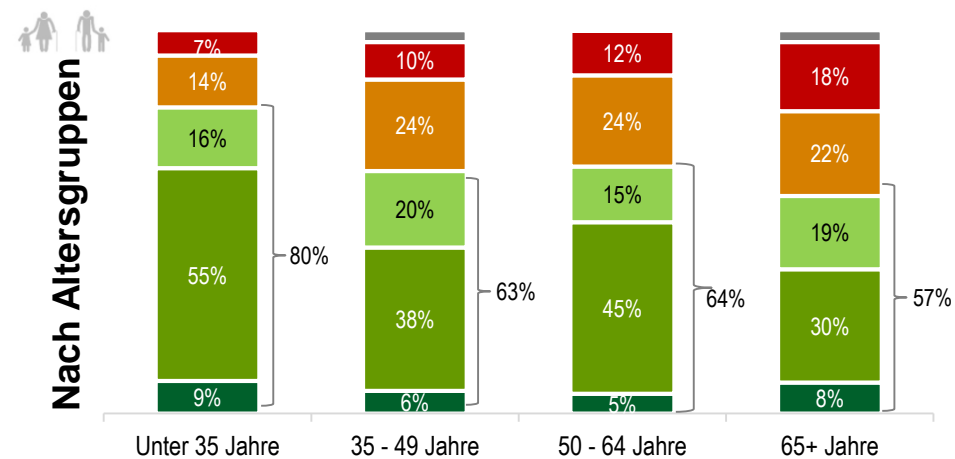
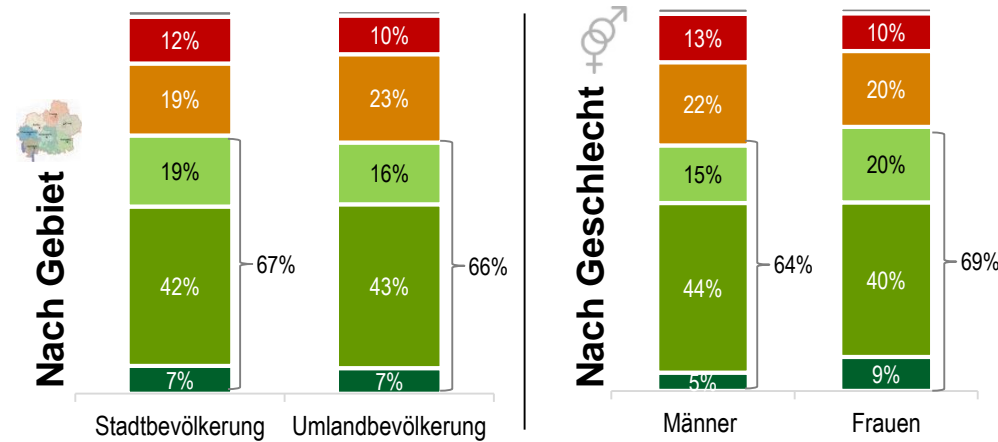
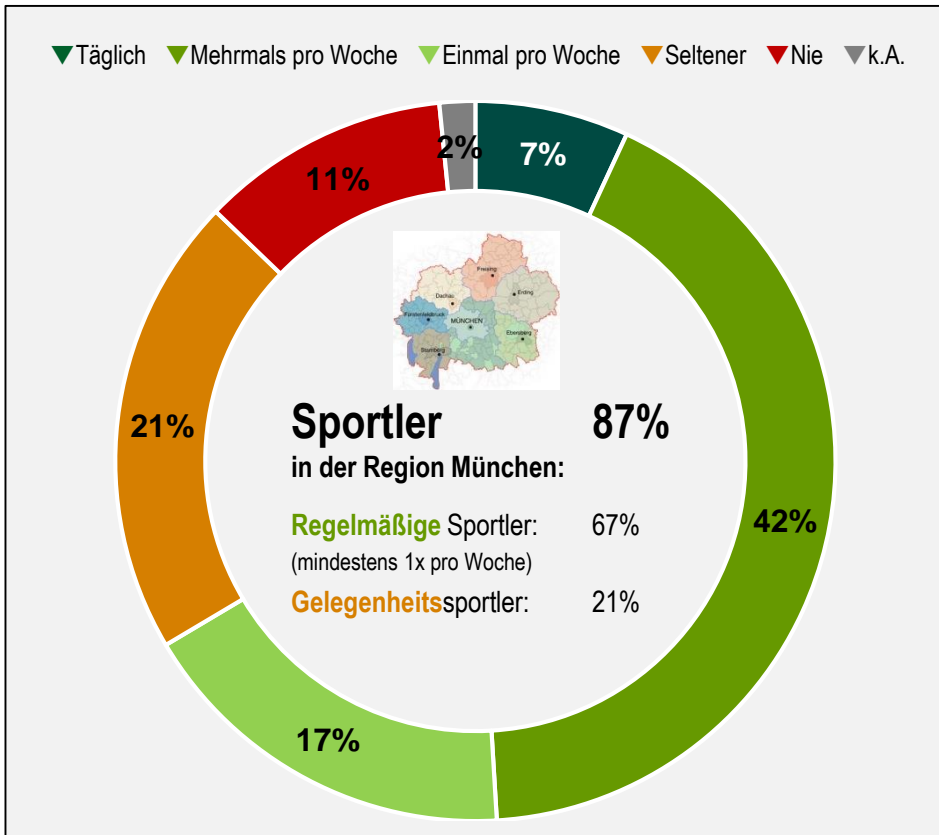
Zufriedenheit mit Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten vor Ort

Insgesamt ist die sportaffine Bevölkerung mit dem Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten vor Ort zufrieden (\bar{x} 1,90), die regelmäßigen Sportler etwas mehr als die Gelegenheitssportler. Gerade die jüngste Altersgruppe bis 35 Jahre übt diesbezüglich am ehesten Kritik (\bar{x} 2,12).

- **Untersuchungsergebnisse
im Detail**

Sportler in der Region München

Knapp 9 von 10 Erwachsenen in der Region München treiben Sport. 67% der Bevölkerung regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche 30 Minuten oder länger, 21% seltener. Während die Sportfrequenz in Stadt und Umland nahezu identisch ist, sind hinsichtlich des Geschlechts leichte, bezüglich der Altersgruppen größere Differenzen zu beobachten. So ist der Anteil regelmäßiger Sportlerinnen mit 69% etwas höher als der männlicher Sportler (64%). Unter den 18-35-Jährigen geben 80% an, regelmäßig Sport zu betreiben (jeder 11. sogar täglich mindestens 30 Minuten), unter den 65-Jährigen und Älteren liegt die Quote regelmäßiger Sportler bei 57%.



Frage 1: Wie oft treiben Sie 30 Minuten oder länger Sport?

Basis: Alle Befragten | Rundungsdifferenzen



Sport- und Bewegungsarten die mindestens 1x pro Woche betrieben werden

Radfahren, Fitness und Laufen sind – ungestützt abgefragt – die bevölkerungsweit am häufigsten vertretenen Sport- und Bewegungsarten, die regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche getätigt werden. Gymnastik – insgesamt die vierthäufigste Nennung -, ist vor allem in der Altersgruppe ab 65 Jahre relevant. Nordic Walking betreiben signifikant am häufigsten die 35-49-Jährigen, Fußball, Tennis und andere Ballsportarten die unter 35-Jährigen.

	Alle Befragten	Stadtbevölkerung	Umlandbevölkerung	Unter 35 Jahre	35 – 49 Jahre	50 – 64 Jahre	65+ Jahre
n=	689	371	318	183	189	162	154
Radfahren allgemein	24%	21%	26%	20%	29%	26%	19%
Fitness, -studio	20%	23%	17%	31%	23%	18%	8%
Laufen, Jogging	19%	21%	16%	33%	15%	18%	7%
Gymnastik	10%	9%	11%	-	2%	14%	26%
Schwimmen, Baden	8%	7%	9%	11%	9%	7%	5%
Yoga	7%	9%	4%	9%	8%	8%	1%
Nordic Walking	5%	5%	6%	2%	9%	5%	5%
Fußball	5%	4%	6%	10%	2%	4%	3%
Wandern, Trekking	4%	4%	5%	3%	6%	4%	4%
Spazieren gehen	4%	5%	4%	1%	5%	4%	9%
Tennis	4%	2%	7%	8%	3%	2%	3%
Tanzen	3%	4%	1%	4%	2%	3%	1%
Andere Ballsportarten	3%	3%	2%	5%	2%	1%	2%
Golf	1%	1%	2%	-	1%	1%	3%
Rennrad, Mountainbike	1%	1%	1%	2%	1%	1%	1%
Snowboarden, Skifahren	1%	2%	1%	2%	2%	1%	0%
Klettern, Bouldern	1%	1%	1%	1%	1%	1%	1%
Inline skaten	1%	0%	1%	2%	-	0%	1%

Frage 2: Welche Sport- und Bewegungsarten betreiben Sie regelmäßig, also mindestens einmal pro Woche? (ungestützte Abfrage)

Basis: Alle Befragten | Mehrfachnennungen | Nennungen > 0,5%

 signifikant überdurchschnittlich
 signifikant unterdurchschnittlich



Organisation der Sportausübung

Jeweils je ein Drittel der Bevölkerung trainiert zu Hause oder selbst organisiert auf frei zugänglichen Anlagen. Bei gewerblichen Anbietern (Fitnesscenter, Tennisschule etc.) treibt vor allem die Stadtbevölkerung sowie Befragte unter 35 Jahren Sport. 21% der Bevölkerung sind Mitglied eines Sportvereins, 8% trainieren in einer freien Sportgruppe, jeder 20. im Rahmen der Schule, beim Arbeitgeber bzw. im Betrieb oder auf gemieteten Anlagen. Sportkurse der VHS belegen 4% der Bevölkerung, 3% trainieren über die Krankenkasse.

	Alle Befragten	Stadtbevölkerung	Umlandbevölkerung	Männer	Frauen	Unter 35 Jahre	35 – 49 Jahre	50 – 64 Jahre	65+ Jahre
n=	689	371	318	337	352	183	189	162	154
Zu Hause	33%	35%	31%	30%	36%	40%	27%	33%	33%
Selbst organisiert auf frei zugänglichen Anlagen	33%	34%	31%	38%	28%	44%	33%	33%	18%
Bei gewerblichen Anbietern (Fitnesscenter, Tennisschule etc.)	24%	32%	16%	23%	26%	36%	28%	22%	9%
Im Sportverein	21%	17%	25%	21%	21%	31%	17%	19%	16%
Mit einer freien Sportgruppe	8%	8%	8%	9%	7%	14%	5%	6%	7%
Sonstige Organisation	5%	6%	4%	5%	6%	5%	5%	7%	4%
Schule, Arbeitgeber, Betrieb	5%	5%	5%	6%	4%	12%	3%	3%	1%
Selbst organisiert auf gemieteten Anlagen	5%	6%	4%	6%	4%	12%	3%	4%	0%
Kurs der Volkshochschule	4%	2%	6%	1%	7%	1%	6%	2%	6%
Über die Krankenkasse	3%	1%	5%	3%	3%	-	1%	7%	5%

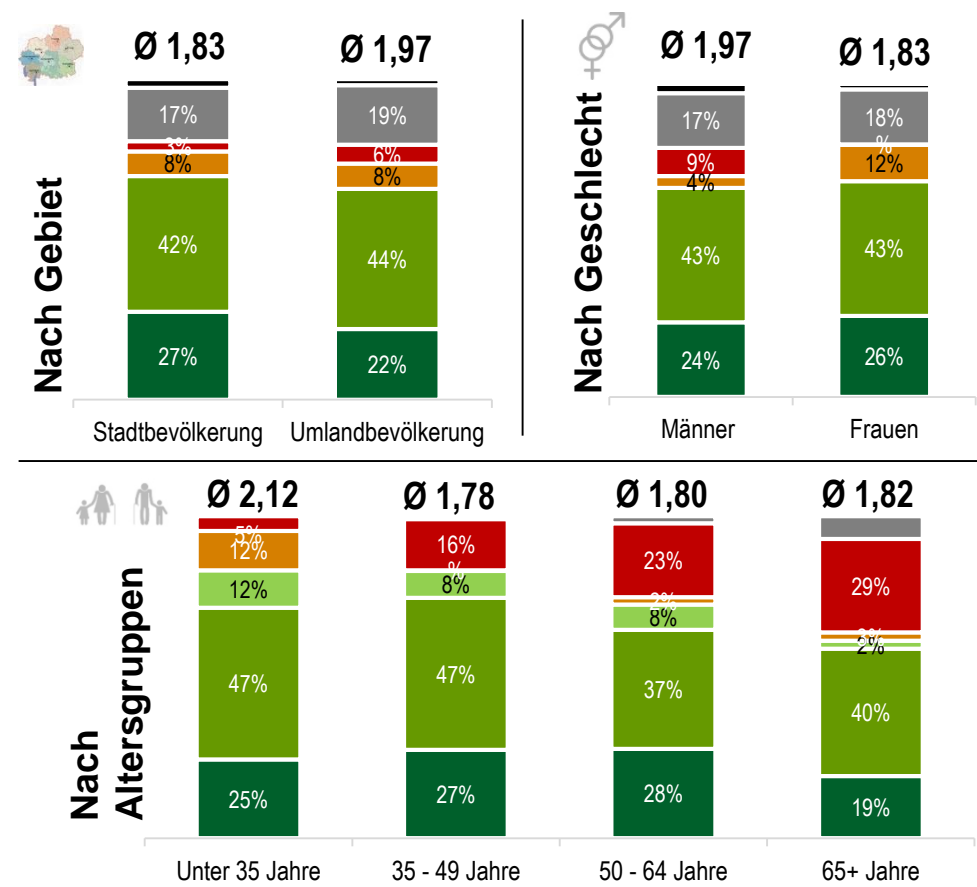
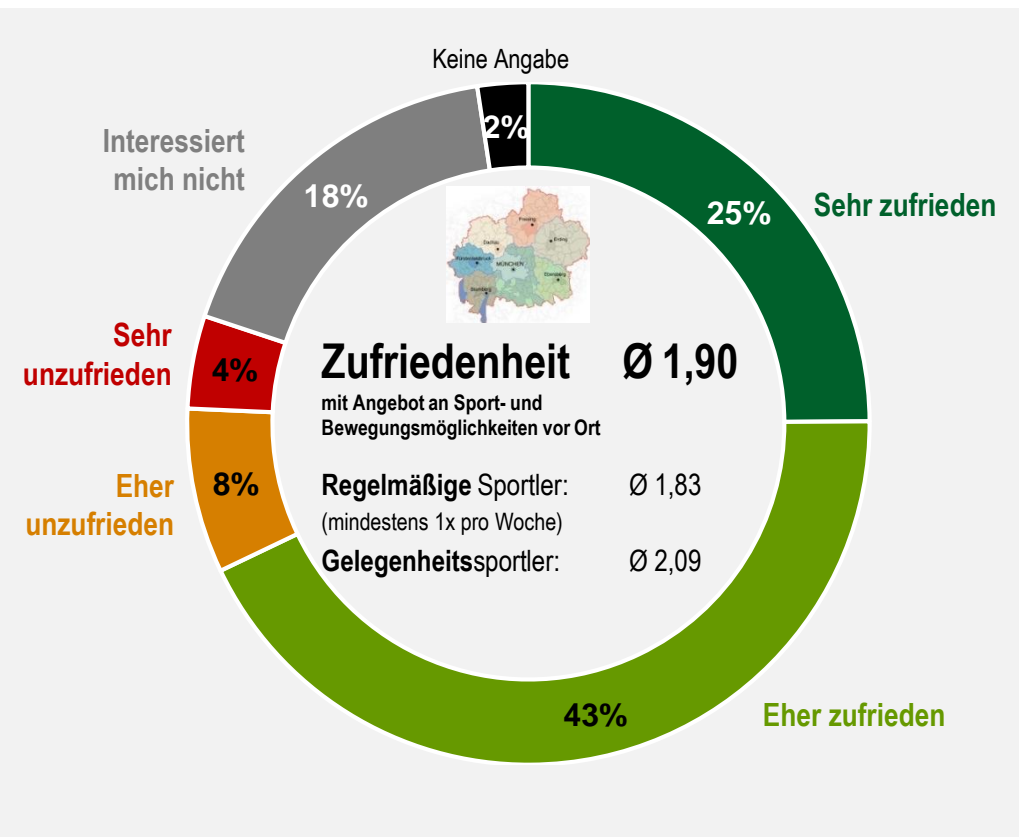
Frage 3: Wie üben Sie Ihre Sportarten bzw. Ihre Bewegungsaktivitäten aus?

Basis: Alle Befragten | Mehrfachnennungen

 signifikant überdurchschnittlich
 signifikant unterdurchschnittlich

Zufriedenheit mit Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten vor Ort

Insgesamt ist die sportaffine Bevölkerung mit dem Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten vor Ort zufrieden (Ø 1,90), die regelmäßigen Sportler etwas mehr als die Gelegenheitsportler. Gerade die jüngste Altersgruppe bis 35 Jahre übt diesbezüglich am ehesten Kritik (Ø 2,12).



Frage 4: Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an Sport- und Bewegungsmöglichkeiten in Ihrer Stadt oder Gemeinde?
Basis: Alle Befragten | Rundungsdifferenzen

- **Backup:** Verwendete Auswertungsmethoden und Hilfen

Erläuterungen zur Tabellenauswertung

Prozentuierung	In den Tabellen sind sowohl die Prozent- als auch die Absolutwerte ausgewiesen. Die Prozentuierung erfolgt auf die Spalte.
Basis	Die Basis ist in den ersten beiden Tabellenzeilen unterhalb der Aufrissdefinition angegeben. Ausgewiesen sind sowohl die ungewichtete Basis („Zahl Interviews“) als auch die gewichtete Basis („z.B. Gewichtet nach Geschlecht, Alter, Haushalt“). Prozentuiert wird auf die gewichtete Basis.
Filter	Falls Fragen unter einem Filter ausgewertet wurden, sind die verwendeten Filter unterhalb des Fragentextes angegeben.
Summen	Summen geben immer die Anzahl der Personen wieder, die geantwortet haben. Personen, die mehrere Antwortvorgaben beantwortet haben, werden in den Summen nur einmal berücksichtigt.
Totalsummen	Bei Fragen, bei denen die Möglichkeit von Mehrfachnennungen gegeben war, erhöht sich die Totalsumme am Ende jeder Tabelle über 100%. Die Totalsumme umfasst sämtliche Nennungen ab der Basisdefinition und summiert sie auf (ohne Zwischensummen).
Fallzahlen	Die Aussagegenauigkeit reduziert sich mit sinkenden Fallzahlen aufgrund von statistischen Schwankungsbreiten. Praktisch bedeutet dies, dass Fallzahlen unter 80 nur bedingt aussagekräftig sind bzw. nur Tendenzen wiedergeben.
Chi-Quadrat-Test	<p>Der Chi-Quadrat-Test ist eines der wichtigsten und am häufigsten verwendeten statistischen Prüfverfahren in der Marktforschung. Die Prüfhypothese besteht darin, dass eine Stichprobe mit ihren jeweiligen Merkmalsausprägungen einer Grundgesamtheit mit bestimmten Ausgangswahrscheinlichkeiten entstammt. Hierzu wird die Differenz zwischen der empirisch festgestellten Häufigkeitsverteilung und der angenommenen hypothetischen Verteilung (Nullhypothese) berechnet. Mit dem Chi-Quadrat-Test wird somit überprüft, ob es zwischen den Teilgruppen im Hinblick auf ihr Antwortverhalten signifikante Abweichungen vom Gesamtergebnis gibt oder ob die Abweichungen zufallsbedingt sind.</p> <p>→ Signifikant <u>überdurchschnittliche Abweichungen</u> vom Gesamtergebnis sind in den Tabellen durch ein „+“- Zeichen dargestellt. → Signifikant <u>unterdurchschnittliche Abweichungen</u> vom Gesamtergebnis ein „-“- Zeichen dargestellt.</p> <p>Der Chi-Quadrat-Test wurde in der vorliegenden Auswertung auf einem Sicherheitsniveau von 95 % durchgeführt.</p>

Lesebeispiel Tabellenauswertung

Frage: „Würde es Sie reizen, vom Verlag xxx das monatlich neu erscheinende Veröffentlichungsverzeichnis zu erhalten, um bei Bedarf kostenlose Veröffentlichungen zu beziehen?“

Antwort	Total	Geschlecht	
		Männlich	Weiblich
Ja, würde mich reizen	25,1 %	27,6 %	22,9 %
Nein, würde mich nicht reizen	56,9 %	53,9 %	59,6 %
Beziehe ich schon	0,7 %	0,7 %	0,6 %
Verlag xxx unbekannt	13,1 %	12,6 %	13,4 %
K.A. (keine Angabe)	4,2 %	5,2 %	3,4 %
Totalsumme	100 %	100 %	100 %

25,1 % aller Befragten in der Region München würde es reizen, das monatlich neu erscheinende Veröffentlichungsverzeichnis des Verlags xxx zu erhalten

27,6 % der Männer in der Region München würde es reizen, das monatlich neu erscheinende Veröffentlichungsverzeichnis des Verlags xxx zu erhalten